



Debi/Kredi Ausbuchen - Rabatt - Verlust

Im Modul „Debi/Kredi“ erfassen Sie Rechnungen in „Debi.-“ und „Kredi.-Rechnungen“ und die Einzahlungen werden in „Debi.-Einzahlungen“ und „Kredi.-Zahlungen“ eingegeben. Was aber, wenn ein Kunde (Debitor) nicht bezahlt? Was, wenn Sie eine erhaltene Rechnung (Kreditor) ausbuchen (ausgleichen) müssen?

VORAUSSETZUNGEN

- Sie wissen, wie „Debi.-Einzahlungen“ und „Kredi.-Zahlungen“ erfasst werden.
- Sie wissen, wie „Einstellungen > Debitoren“ und „Einstellungen > Kreditoren“ funktionieren.

(1) Mögliche Szenarien (Beispiele)

Debitoren1: Sie haben eine Rechnung erstellt, aber der Kunde zahlt nicht, da die Firma konkurs gegangen ist. Die verschickte Rechnung muss jetzt als „**Verlust**“ ausgebucht werden.

Debitoren2: Ein Kunde hat eine Rechnung bezahlt, aber einfach CHF 2.- als Rabatt abgezogen. Sie entscheiden, diese Differenz einfach bei der Einzahlung ebenfalls als „**Rabatt**“ auszubuchen.

Kreditoren1: Sie erhalten eine Rechnung, die sie erst in ein paar Monaten zahlen müssen. Kurz vor der Zahlung teilt Ihnen der Kreditor mit, die Rechnung war falsch und Sie werden eine neue erhalten. Die bereits erfasste Rechnung muss ausgebucht (**Ausbuchen**) werden, da bereits die Vorsteuer (Vst.) in einer MWST-Abrechnung abgezogen wurde.

Kreditoren2: Sie erhalten eine Rechnung und kurz vor der Zahlung teilt Ihnen der Kreditor mit, Sie können einen Betrag von CHF 5.-- als Skonto abziehen. Bei der Einzahlung muss dann das „**Skonto**“ abgerechnet werden.

In den Fenstern „Debi.-Einzahlungen“ und „Kredi.-Zahlungen“ erscheinen im Assistenten die verschiedenen Auswahlmöglichkeiten für die Ausbuchung (Ausgleich) von Differenzbeträgen. Hier die Bilder der Assistenten:

Assistent „Debi.-Einzahlungen“

Assistent „Kredi.-Zahlungen“

(2) Einstellungen Debitoren/Kreditoren Textbausteine

Bevor Sie aber etwas „ausbuchen“ in „Debi.-Einzahlungen“ oder „Kredi.-Zahlungen“, sollten Sie die Einstellungen prüfen und aktualisieren. In den beiden Bereichen „Einstellungen > Debitoren“ und „Einstellungen > Kreditoren“ finden Sie die Bereiche „Buchungsvorgaben“. In diesen Feldern können Sie die Textbausteine definieren, die beim Erfassen der verschiedenen Vorgänge als Vorgabe erstellt werden (Text, Buchungstext).

(3) Beispiel „Ausbuchen“

Als Beispiel werden wir anhand der Option „Ausbuchen“ zeigen, wie diese Funktion in LoopsFinanz angewandt wird.

1. Erfassen Sie in „Debi.-Einzahlungen“ oder „Kredi.-Zahlungen“ eine normale Einzahlung/Zahlung.
 2. Wenn Sie beim Feld „Betrag“ angelangt sind, ändern Sie den Betrag auf „0.00“. Dadurch werden die Felder „Art/Konto“ rechts vom Feld „Betrag“ aktiv. Ein Einzahlungs-/Zahlungsbetrag von „0.00“ bedeutet natürlich, dass der ganze Rechnungsbetrag ausgebucht wird. Im Falle eines Rabattes würden Sie z.B. einen Betrag von CHF 100.-- ändern auf CHF 95.--, damit ein Rabatt von CHF 5.-- ausgebucht wird. Dasselbe gilt für Verlust oder Skonto.
 3. Drücken Sie die Tabulatortaste und Sie sind im Feld „Art“.
 4. Wählen Sie die Option „Ausbuchen“ und drücken Sie erneut die Tabulatortaste.
 5. Im rechten Feld „Konto“ können Sie jetzt das Konto ändern, wenn Sie möchten, oder so belassen. Falls bereits ein Konto angezeigt wird, dann ist es das vordefinierte Konto aus den Einstellungen.
 6. Speichern Sie die Einzahlung/Zahlung
- Die Rechnung wurde jetzt ausgeglichen und ist nicht mehr offen.

Im Fenster „Buchungen“ werden die Einzahlungs-/Zahlungsbuchungen automatisch erfasst und ggf. die Vst./Ust. mit einer Umkehrbuchung für die nächste MWST-Abrechnung berücksichtigt.

Typ	Datum	B-Nr.	Text	Soll	Haben	MWST	Betrag	MWST-Betrag
	10.04.24	2402058956	Rechnung Ausbuchen		1100		150.00	
	10.04.24	2402058956	Ausbuchen 2402058956	3000	1100	11.81	50.90	4.10
	10.04.24	2402058956	Ausbuchen 2402058956	2200	1100	11.81	4.10	
	10.04.24	2402058956	Ausbuchen 2402058956	3000	1100	12.26	53.60	1.40
	10.04.24	2402058956	Ausbuchen 2402058956	2200	1100	12.26	1.40	
	10.04.24	2402058956	Ausbuchen 2402058956	3000	1100	11.81	37.00	3.00
	10.04.24	2402058956	Ausbuchen 2402058956	2200	1100	11.81	3.00	
	09.04.24	15678956	Ausbuchen Kreditor (Gegen)	2000	4000	21.81	138.75	11.25
	09.04.24	15678956	Ausbuchen Kreditor (Gegen)	2000	1170	21.81	11.25	

Es ist eigentlich egal, welche Option Sie auswählen (Ausbuchen, Rabatt, Verlust, etc.) der Vorgang in „Debi.-Einzahlungen“ und „Kredi.-Zahlungen“ und die erzeugten Einträge in „Buchungen“ sind immer gleich. Der einzige Unterschied ist die Bezeichnung des Vorgangs und der sichtbare „Text“ in den Fenstern. Wir empfehlen trotzdem sich jeweils Gedanken zu machen, um was für einen Vorgang es sich genau handelt und immer die korrekte Wahl zu treffen.

Sollten Sie eine falsche Wahl getroffen haben (Bsp. „Verlust“ statt „Ausbuchen“), können Sie den Eintrag in „Debi.-Einzahlungen“ und „Kredi.-Zahlungen“ doppelklicken, die Eingabe ändern und erneut speichern. Im Buchungsfenster werden die Einträge entsprechend aktualisiert.

WICHTIG: Das ist natürlich nur dann möglich, wenn die betroffene Einzahlung/Zahlung nicht in einer abgeschlossenen MWST-Abrechnung oder einem abgeschlossenen Jahr ist! Es erscheint eine entsprechende Meldung, wenn eines der beiden Fälle zutreffen sollte.

Für Fragen und Anregungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Ihr Loops-Team